

MARKTGEMEINDEAMT SCHRUNGS
Hauptverwaltung

Schrungs, am 27.5.1960

NIEDERSCHRIFT

über die am Mittwoch, den 25. Mai 1960 abends um 20.15 Uhr im Zeichensaal der Hauptschule Schruns stattgefundene 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bürgermeister Franz Marent als Vorsitzender, Vbgrm. Isele Eugen, die Gemeinderäte Kieber Josef, Hutter Josef, Fritz Josef und Durig Franz sowie die Gemeindevertreter Ganahl Oskar, Mag. Heinzle Hubert, Stemer Heinrich, Erhart-Ludwig, Juen Franz Josef und Juen Hermann für die ÖVP, die Gemeindevertreter Stofleth Franz Josef, Gantner Christian, Dipl. Ing. Karl Ludwig Jager, Fritz Ernst und Ersatzmann Mayer Peter für die Ortspartei Schruns, die Gemeindevertreter Fiel Franz, Bauer Rudolf und Hauer Hubert für die FPÖ und die Gemeindevertreter Filippi Josef, Würbel Karl.

Entschuldigt abwesend: Med.Rat Albrich Edwin und Ruprecht Ernst.
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Erledigte

BERATUNGSGEGENSTÄNDE:

1. Hauptschule Schruns; Antrag auf Klassenvermehrung
2. Reutz Hermann, Schruns 673; Erteilung einer Kaminkehrerkonzession
3. Grundteilungen:
 - a) Ruhm Maria, Schruns 401 - 4 Baugrundstücke, 1 Arrodierungsgrundstück
 - b) Gebr. Schnetzer, Schruns 323 - 1 Baugrundstück
4. Bauabstandsnachsichten:
 - a) Vonbank August, Schruns 711 für Magazinbau an der Battloggstrasse;
 - b) Vlbgr. Illwerke AG, PKW-Garage an der Montjolastrasse;
 - c) Dipl. Ing. Ganahl Walter, Schruns 84, für Wohnhaus u. Garagenbau a.d. Montjola
 - d) Epple Karl, Stuttgart für Wohnhausneubau im Gamprätz; und
 - e) Interappartement-Bau Ges.m.b.H. für Eurotelneubau am Ried.
5. Personalangelegenheiten; Dienstpostenbesetzung für das St.Josefsheim

Ferner: Berichte des Vorsitzenden

BESCHLÜSSE:

zu 1.) Ein Bericht über den voraussichtlichen Schülerstand an der Volks- und Hauptschule Schruns im kommenden Schuljahr 1960/1961 wird zur Kenntnis genommen. Die Schülerzahl an der Volksschule Schruns mit 225 zeigt eine fallende Tendenz, sodaß sich im Herbst eine Verringerung von 7 auf 6 Volksschulklassen ergibt und daher eine Klasse im alten Schulgebäude frei wird. Hingegen erfordert die Hauptschule Schruns in allen Klassen mit 210 Schülern eine Parallelführung, sodaß eine weitere achte Hauptschulklasse eingerichtet werden muss. Die Gemeindevertretung stimmt einer Erweiterung der Hauptschule um eine Klasse und der Unterbringung derselben im Volksschulgebäude Schruns zu. (Einstimmige Beschlussfassung.)

Zu 2.) Der Übertragung einer Kaminkehrerkonzession für den Kehrbezirk „Inneres Montafon“ von der Wwe. Reutz Theresia, Tschagguns, auf deren Sohn Reutz Hermann, Kaminkehrermeister in Schruns Nr. 673, wird zugestimmt. (Einstimmige Beschlussfassung.)

-2-

Zu 3.) Nachfolgende Grundteilungen werden bewilligt:

- a) der Ausscheidung von einem Arrondierungsgrundstück mit 313 m² und von 2 Baugrundstücken mit 1021 m² und 709 m² aus Gp. 1258, 1259 und 1260 aus dem Grundbesitz der Ruhm Maria, Schruns Nr. 401, wird über Antrag des Bauausschusses zugestimmt; und
- b) der Ausscheidung von einem Baugrundstück mit 300 m² aus Gp. 2826/1 Gebr. Schnetzer, Schruns Nr. 323, am Briferweg, wird zugestimmt. (Einstimmige Beschlussfassungen.)

zu 4.) Nachfolgende Bauabstandsnachsichten werden erteilt:

- a) für einen Magazinneubau des August Vonbank, Schruns 711, an der Battloggstrasse bis zu 1 m gegenüber Gp. 981 und Gp. 982 mit Einverständnis der Anrainerin;
- b) für einen Garagenneubau des Dipl. Ing. Ganahl Walter, Schruns 84, auf Montjola bis zu 0 m gegenüber Gp. 445/1 mit Einverständnis des Anrainers;
- c) für einen Wohnhausneubau des Epple Karl, Stuttgart, am Fratteweg bis zu 2,50 m gegenüber Gp. 1699 mit Einverständnis des Anrainers;
- d) für die Eurotelneubauten der Interapartment Ges.m.b.H. Schruns (in Gründung begriffen) am Ried bis zu 5,50 m gegenüber Gp. 295 und bis zu 14 m gegenüber Gp. 152 mit Einverständnis der Anrainer; und
- e) ferner wird die Erteilung einer Bauabstandsnachsicht durch die Bezirkshauptmannschaft Bludenz für einen Garagenbau der VlbG. Illwerke AG Bregenz an der Montjolastrasse bis zu 2 m gegenüber der Montjolastrasse Gp. 3256 befürwortet bei gleichzeitiger Erteilung einer Abstandsnachsicht bis zu 2 m gegenüber Gp. 911/6 mit Einverständnis des Anrainers. (Einstimmige Beschlussfassung.)

zu 5.) Die öffentlich ausgeschriebene Stelle einer halbtägig beschäftigten Kanzleikraft für das Gemeindekrankenhaus St. Josefsheim wird über Vorschlag des Personalausschusses mit Wirkung vom 1.6.1960 mit Frl. Brigitte Wössner, Schruns Nr. 706, besetzt. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindeangestelltengesetz als kündbare Gemeindeangestellte nach Verwendungsgruppe d. (Einstimmige Beschlussfassung.)

Unter
BERICHTE:
Bringt der Vorsitzende zur Kenntnis:

a) die von der Vertretung getroffenen Vorbereitungen für die Unterbringung der Brigademusik anlässlich der Manöver des

Österreichischen Bundesheeres und die im Rahmen der Manöver vorgesehenen Veranstaltungen;

b) den Stand der Projektierungsarbeiten für den Güterwegneubau Schruns / Montjola-Bartholomäberg; und

c) das Vorliegen einer Eingabe einer Güterweginteressentschaft im Gamprätz um Gewährung eines Zuschusses zu den Baukosten für einen 1 km langen Güterweg im Abschnitt Fratteweg (Juen Albert, Schruns 208) bis zum Anwesen Netzer Luise, Schruns Nr. 234.

Gegen die eingangs der Beratung zur Verlesung gebrachte Niederschrift über die vorhergesehene 1. Gde.V.Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Ende der Beratung: 21.00 Uhr

Tag der Verlautbarung: 27.5.1960

Der Schriftführer:

Für die Gde.Vertretung:

Der Vorsitzende:

(Gde.Sekretär)

(Gde.Vertr.)

(Bürgermeister)

N I E D E R S C H R I F T

über die am Mittwoch, den 25. Mai 1960 abends um 20.15 Uhr im Zeichensaal der Hauptschule Schruns stattgefundene 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bürgermeister Franz Marent als Vorsitzender; Vbgm. Isele Eugen, die Gemeinderäte Kieber Josef, Hutter Josef, Fritz Josef und Durig Franz sowie die Gemeindevertreter Ganahl Oskar, Mag. Heinzle Hubert, Stemer Heinrich, Erhart Ludwig, Juen Franz Josef und Juen Hermann für die Ö.V.P., die Gemeindevertreter Stoffleth Franz, Josef, Gantner Christian, Dipl. Ing. Karl Ludwig Jäger, Fritz Ernst und Ersatzmann Mayer Peter für die Ortspartei Schruns, die Gemeindevertreter Fiel Franz, Bauer Rudolf und Hauer Hubert für die FPÖ und die Gemeindevertreter Filippi Josef, Würbel Karl. Entschuldigt abwesend: Med. Rat Albrich Edwin und Ruprecht Ernst. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Erledigte

BERATUNGS GEGENSTÄNDE:

1. Hauptschule Schruns; Antrag auf Klassenvermehrung.
2. Reutz Hermann, Schruns 673; Erteilung einer Kaminkehrerkonzession.
3. Grundteilungen: a) Ruhm Maria, Schruns 401-2 Baugrundstücke, 1 Arrondierungsgrundstück
b) Gebr. Schnetzer, Schruns 323 - 1 Baugrundstück
4. Bauabstandsnachsichten:
 - a) Vonbank August, Schruns 711 für Magazinbau an der Batloggstrasse;
 - b) VlbG. Illwerke A.G. PKW-Garage an der Montjolastrasse;
 - c) Dipl. Ing. Ganahl Walter, Schruns 84 für Wohnhaus u. Garagenbau a.d. Montjola
 - d) Epple Karl, Stuttgart für Wohnhausneubau im Gamprätz; und
 - e) Interappartement-Bau Ges. m. b. H. für Eurotelneubau am Ried.
5. Personalangelegenheiten; Dienstpostenbesetzung für das St. Josefsheim ferner: Berichte des Vorsitzenden

BESCHLÜSSE:

- zu 1.) Ein Bericht über den voraussichtlichen Schülerstand an der Volks- u. Hauptschule Schruns im kommenden Schuljahr 1960/1961 wird zur Kenntnis genommen. Die Schülerzahl an der Volksschule Schruns mit 225 zeigt eine fallende Tendenz, sodaß sich im Herbst eine Verringerung von 7 auf 6 Volksschulklassen ergibt und daher eine Klasse im alten Schulgebäude frei wird. Hingegen erfordert die Hauptschule Schruns in allen Klassen mit 216 Schülern eine Parallelführung, sodaß eine weitere achte Hauptschulklasse eingerichtet werden muss. Die Gemeindevertretung stimmt einer Erweiterung der Hauptschule um eine Klasse und der Unterbringung derselben im Volksschulgebäude Schruns zu. (Einstimmige Beschlussfassung).
- zu 2.) Der Übertragung einer Kaminkehrerkonzession für den Kehrbezirk "Inneres Montafon" von der Wwe. Reutz Theresia, Tschagguns auf deren Sohn Reutz Hermann, Kaminkehrermeister in Schruns Nr. 673 wird zugestimmt. (Einstimmige Beschlussfassung).

zu 3.) Nachfolgende Grundteilungen werden bewilligt:

- a) der Ausscheidung von einem Arrondierungsgrundstück mit 313 m² und von 2 Baugrundstücken mit 1021 m² und 709 m² aus Gp. 1258, 1259 und 1260 aus dem Grundbesitz der Ruh Maria, Schruns Nr. 401 wird über Antrag des Bauausschusses zugestimmt; und
 - b) der Ausscheidung von einem Baugrundstück mit 300 m² aus Gp. 2826/1 Gebr. Schnetzer, Schruns Nr. 323 am Briferweg wird zugestimmt.
- (Einstimmige Beschlussfassungen)

zu 4.) Nachfolgende Bauabstandsnachsichten werden erteilt:

- a) für einen Magazinneubau des August Vonbank, Schruns 711 an der Batloggstrasse bis zu 1 m gegenüber Gp. 981 und Gp. 982 mit Einverständnis der Anrainerin;
 - b) für einen Garagenneubau des Dipl. Ing. Ganahl Walter, Schruns 84 auf Montjola bis zu 0 m gegenüber Gp. 445/1 mit Einverständnis des Anrainers;
 - c) für einen Wohnhausneubau des Epple Karl, Stuttgart am Frattweg bis zu 2.50 m gegenüber Gp. 1699 mit Einverständnis der Anrainer;
 - d) für die Eutotelneubauten der Interappartement-Ges. m. b. H. Schruns (in Gründung begriffen) am Ried bis zu 5.50 m gegenüber Gp. 295 und bis zu 1.40 m gegenüber Gp. 152 mit Einverständnis der Anrainer; und
 - e) ferner wird die Erteilung einer Bauabstandsnachsicht durch die Bezirkshauptmannschaft Bludenz für einen Garagenbau der Vlb. Illwerke A. G. Bregenz an der Montjolastrasse bis zu 2 m gegenüber der Montjolastrasse Gp. 3256 befürwortet bei gleichzeitiger Erteilung einer Abstandsnachsicht bis zu 2 m gegenüber Gp. 911/6 mit Einverständnis des Anrainers.
- (Einstimmige Beschlussfassung)

zu 5.) Die öffentlich ausgeschriebene Stelle einer halbtägig beschäftigten Kanzleikraft für das Gemeindekrankenhaus St. Josefsheim wird über Vorschlag des Personalausschusses mit Wirkung vom 1.6.1960 mit Frl. Brigitte Wössner, Schruns Nr. 706 besetzt. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindeangestelltengesetz als kündbare Gemeindeangestellte nach Verwendungsgruppe d.

(Einstimmige Beschlussfassung)

Unter

B E R I C H T E :

bringt der Vorsitzende zur Kenntnis:

- a) die von der Gemeinde getroffenen Vorbereitungen für die Unterbringung der Brigademusik anlässlich der Manöver des Österr. Bundesheeres und die im Rahmen der Manöver vorgesehenen Veranstaltungen;
- b) den Stand der Projektierungsarbeiten für den Güterwegneubau Schruns/Montjola-Bartholomäberg; und
- c) das Vorliegen einer Eingabe einer Güterweginteressentschaft im Gamprätz um Gewährung eines Zuschusses zu den Baukosten für einen 1 km langen Güterweg im Abschnitt Frattweg (Juen Albert, Schruns 208) bis zum Anwesen Netzer Luise, Schruns Nr. 234.

Gegen die eingangs der Beratung zur Verlesung gebrachte Niederschrift über die vorhergegangene 1. Gde. V. Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Ende der Beratung: 21.00 Uhr Tag der Verlautbarung: 27.5.1960

Der Schriftführer:

Für die Gde. Vertretung:

Der Vorsitzende:

(Gde. Sekretär)

(Gde. Vertr.)

(Bürgermeister)